

Sehr geehrte Freunde des Rosariums Sangerhausen

zu unserer diesjährigen Vollversammlung, die gleichzeitig Wahlversammlung ist, möchte ich sie alle sehr herzlich begrüßen. Wir freuen uns besonders, dass Herr André Schröder als Landtagsabgeordneter und Fraktionsvorsitzender der CDU und natürlich unseren Oberbürgermeister Herr Ralf Poschmann Zeit gefunden haben, an unserer Veranstaltung teilzunehmen.

Leider ist unser Vereinsvorsitzender unerwartet für uns alle im vergangenen Herbst verstorben und ich habe den Vereinsvorsitz kommissarisch übernommen. Herr Rolf Otte hatte den Verein von Beginn an erfolgreich und umsichtig geleitet und damit viele Förderer für das Rosarium gewonnen. Dafür sind wir sehr dankbar. Er hinterlässt eine große Lücke, die sich so schnell nicht schließen lässt. Wir werden jedoch den Verein in seinem Sinne weiter führen und bitten dafür um ihre Unterstützung.

Rechenschaftsbericht für das Jahr 2013

Im meinem Rechenschaftsbericht werde ich Ihnen von den Aktivitäten des Vereins im vergangenen Jahr berichten.

Laut unserer Satzung unterstützte der Verein das Europa-Rosarium auch diesmal materiell und ideell.

Folgende Projekte haben wir im letzten Jahr teilweise oder komplett finanziert.

1. Für die Eingangsbereiche (Haupt und Stadteingang) wurden 3 Pflanzenpyramiden angeschafft, die, von den Gärtnern des Rosariums bepflanzt, einen wunderbaren Empfang für die Besucher boten.
2. Der Erdaustausch für von Bodenmüdigkeit betroffenen Flächen wurde unterstützt.
3. Es wurden wieder Erden, Dünger und vorbeugende Pflanzenschutzmittel finanziert.
4. Eine Spritze zum Ausbringen von Pflanzenschutzmitteln wurden finanziert und Reparaturkosten für Pflagechnik zur Verfügung gestellt.
5. Auch Rosenbegleitpflanzen waren wieder ein Thema.
6. Ganz besonders freuen wir uns, dass durch eine zweckgebundene Spende, von Herrn Örtel aus Sangerhausen, die Regentruhe im Rosarium erneuert werden konnte. Die neue Skulptur ist aus Eiche gefertigt und wird sicher einige Jahre länger halten als die alte Skulptur aus Pappelholz.
7. Eine Rosenfee aus Klinkermaterial wurde von Herr Dr. Schreiber und Herrn Lamprecht spendiert. Sie wird im nächsten Jahr mit Boubonrosen umrahmt ihrem Namen alle Ehre machen.

Folgende Aktivitäten zur Verbreitung von Rosenwissen wurden im letzten Jahr mit Hilfe des Fördervereins durchgeführt.

1. Sangerhäuser Rosenschule 'Rosen erkennen und kennen lernen'
Juli 2014 'Sommerblühende Kletterrosen Teil 2'
August 2014 'Vorderasiatische Wildrosen'
2. Am 3. Juli zum Rosariumsgeburtstag
Roseninformationstag mit Vorträgen zur
Rosengesundheit,
Historischen Rosen und
Tiere im Garten
3. Den Freiwillingentag in Sangerhausen haben wir als Verein zum Anlass
genommen, auf unsere Arbeit aufmerksam zu machen.

Zum Andenken an den Mitbegründer des Rosariums 'Albert Hoffmann' wurde an dessen ehemaligem Wohnhaus in der Breitscheidstraße eine Gedenktafel angebracht. Die Tafel erinnert an die Arbeit des damaligen Verschönerungsvereins bei der Verschönerung der Stadt Sangerhausen und die großen Verdienste Hoffmanns bei der Entstehung des Rosariums. Er hat nicht nur die Voraussetzungen geschaffen, dass das Rosarium nach Sangerhausen kam, er hat viele Rosenpflanzen gestiftet, selbst gepflanzt und freiwillige Helfer organisiert. Er ist noch immer ein Vorbild für unseren Verein.
Herr Grünewald, Amtsleiter des Sozialamtes beim Landkreis Mansfeld Südharz, hat diese Tafel gestiftet und die Mitglieder des Fördervereins pflanzten im Vorgarten des ehemaligen Wohnhauses Rosen.

All diese Aktivitäten waren nur durch die Mithilfe unserer Vereinsmitglieder zu realisieren.

Die finanziellen Mittel werden durch Mitgliedsbeiträge, Rosenpatenschaften und Spenden erbracht. So verzichten zum Beispiel Rosenexperten auf Honorare zu Gunsten des Fördervereins und viele Fördervereinsmitglieder werben bei Firmen und Institutionen um Spenden. Für diese Hilfe möchten wir uns recht herzlich bedanken.

Besondere Unterstützung hat unser Verein in den vergangenen Jahren von unserem Vereinsmitglied Gerd Hartung erfahren.
Er hat viele Rosenberatungen im Rosarium durchgeführt. Herr Hartung hat sich ideell und materiell für die Weiterbildung der Junggärtner im Europa-Rosarium eingesetzt und viele Vorschläge zur Arbeit des Fördervereins eingebracht. Deshalb möchte ich vorschlagen, dass wir Herrn Hartung zum Ehrenmitglied des Fördervereins ernennen.

Ich möchte sie später bitten für diesen Vorschlag abzustimmen.

Künftige Projekte wird Herr Hawel, Leiter des Europa-Rosariums, in seinem Bericht benennen.